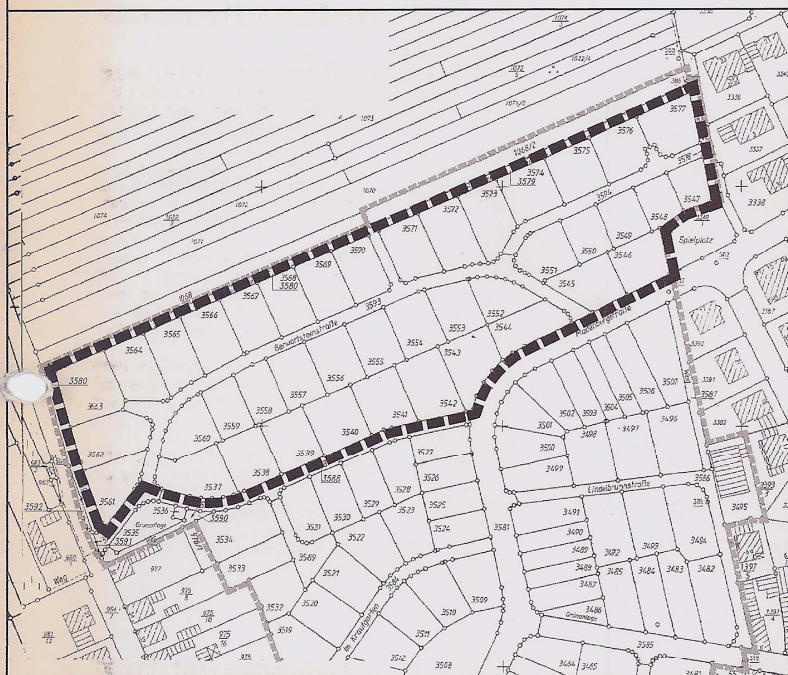


GEMEINDE RÖMERBERG BP "KRAUTGARTENÄCKER - ÄNDERUNG 2"



LEGENDE

-  Geltungsbereich Bebauungsplan
"Krautgartenäcker - Änderung 2"
-  Geltungsbereich Bebauungsplan "Krautgartenäcker"
in der Fassung vom 14.12.1996

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

A. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN gemäß § 9 BauGB in der Fassung vom 27.08.1997 und der BauNVO in der Fassung vom 23.01.1990, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993

1. Die textlichen und zeichnerischen Festsetzungen des Bebauungsplanes "Krautgartenäcker" in der Fassung der öffentlichen Bekanntmachung vom 14.12.1996 gelten mit Ausnahme der Festsetzung der Gebäudehöhe, Festsetzung A 2. Maß der baulichen Nutzung, 2.2, unverändert fort.

2. Maß der baulichen Nutzung - Gebäudehöhe (§ 9 (1) 1 BauGB)

2.2 Die Summe der bergseitigen und der talseitigen Wandhöhe darf insgesamt ein Maß von 9,40 m nicht überschreiten. Dessen ungeachtet darf die talseitige Wandhöhe max. 6 m betragen.

Bezugshöhe der bergseitigen Wandhöhe ist bei Gebäuden mit Erschließungsstraße im Norden die OK Erschließungsstraße. Ansonsten gilt die OK natürliches Gelände als Bezugshöhe.

B. BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN gemäß § 9 (4) BauGB i.V.m. § 88 LBauO in der Fassung vom 24. November 1998

Die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes "Krautgartenäcker" in der Fassung der öffentlichen Bekanntmachung vom 14.12.1996 gelten unverändert fort.

ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN gemäß § 9 BauGB in der Fassung vom 27.08.1997, der BauNVO in der Fassung vom 23.01.1990, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 und der PlanZVO vom 18.12.1990

Die zeichnerischen Festsetzungen des Bebauungsplanes "Krautgartenäcker" in der Fassung der öffentlichen Bekanntmachung vom 14.12.1996 gelten unverändert fort.

VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB 29.02.2000
2. Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 (1) BauGB 04.03.2000
3. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 13 in Verbindung mit § 4 BauGB von: 02.03.2000 bis: 14.04.2000
4. Beschluss über die öffentliche Auslegung des Planentwurfes gem. § 13 i.V.m. § 3 (2) BauGB 29.02.2000
5. Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB 04.03.2000
6. Öffentliche Auslegung des Planentwurfes mit Begründung gem. § 13 i.V.m. § 3 (2) BauGB von: 13.03.2000 bis: 14.04.2000
7. Während der Auslegung gingen keine Anregungen ein.
8. Beschluss über den Bebauungsplan als Satzung gem. § 10 BauGB 16.05.2000



9. Der Bebauungsplan wird hiermit ausgefertigt und zur Veröffentlichung im Amtsblatt freigegeben.
10. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung gem. § 10 BauGB am 20.05.2000 tritt der Bebauungsplan in Kraft.



1. Ausfertigung

BAU- BLGR. DATUM	PROJ. NR.	0026	PLAN NR.	BP
	BEAB.	VI		
	GEZ.	SI		
	MASSSTB	1:2000		
BAU- BLGR. DATUM	PROJ. NR.	0026	PLAN NR.	BP
	BEAB.	VI		
BAU- BLGR. DATUM	GEZ.	SI	MASSSTB	1:2000
	MASSSTB	1:2000		
BAU- BLGR. DATUM	PROJ. NR.	0026	PLAN NR.	BP
	BEAB.	VI		
BAU- BLGR. DATUM	GEZ.	SI	MASSSTB	1:2000
	MASSSTB	1:2000		